

Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin



## **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 9. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/009/2015)**

**am Dienstag, 21. April 2015,**

**19:01 Uhr**

**in der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück, Zweitstandort Langebrück,  
Beratungsraum, Weißiger Straße 5, 01465 Langebrück**

**Beginn der Sitzung:**

19:01 Uhr

**Ende der Sitzung:**

21:40 Uhr

Vorsitzender

Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU

Ulrich Knöpfle

Ursula Krug

Matthias Rau

Ulrike Sawallisch

Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE

Hans-Werner Gebauer

Prof. Dr. Jürgen Schmelzer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD

Norbert van Rennings

Bürger: 10

Gäste:

- . Frau Bibas, Leiterin des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden
- . Herr Porstmann, Sachgebiet Objektplanung/Projektierung, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, Landeshauptstadt Dresden
- . Herr Wolf, Geschäftsführer der Firma Werbeplan Dresden
- . Herr Biastoch, Verwaltungsstellenleiter Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Knöpfle  
Herr Hartmann

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- |    |   |                                     |
|----|---|-------------------------------------|
| 1  | Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher<br>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit<br>Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung<br>Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung<br>Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung |                                     |
| 2  | Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016<br>Vorstellung durch den Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden<br>Diskussion und Beschlussfassung   | <b>V0296/15<br/>beratend</b>        |
| 3  | Vorstellung Spielplatzplanung Georg-Kühne-Straße<br>Vorstellung durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden<br>Diskussion und Beschlussfassung  |                                     |
| 4  | Vorstellung Beschilderungskonzept<br>Diskussion und Beschlussfassung  |                                     |
| 5  | Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates   |                                     |
| 6  | Beschlusskontrollen   |                                     |
| 7  | Informationen durch den Ortsvorsteher   |                                     |
| 8  | Änderung der Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle<br><br>Diskussion und Beschlussfassung  | <b>V-LB0018/15<br/>beschließend</b> |
| 9  | Stellungnahme zum Flächennutzungsplan- und Landschaftsplan-Entwurf<br>Diskussion und Beschlussfassung   |                                     |
| 10 | Öffnung von Schulsportanlagen zur freien sportlichen Nutzung  | <b>A0050/15<br/>zur Information</b> |
| 11 | Fragen an den Ortschaftsrat   |                                     |
| 12 | Termine & Sonstiges   |                                     |

## Nicht öffentlich

- |    |   |
|----|---|
| 13 | Verwendungsnachweis URANIA Stadtverband<br>Diskussion und ggf. Beschlussfassung |
| 14 | Grundstücksangelegenheiten<br>Diskussion und ggf. Beschlussfassung              |
| 15 | Sonstiges   |

**öffentlich****1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
 Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
 Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung  
 Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung

- Herr Knöpfle begrüßt in Vertretung für Herrn Hartmann die Ortschaftsräte, Bürger und Gäste zur 9. Ortschaftsratssitzung 2015; Herr Hartmann ist auf dem Rückweg von Magdeburg und wird noch zur Sitzung kommen
- mangels Kenntnis werden die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 2, 3 und 4 nach hinten verschoben und Frau Bibas wird mit Tagesordnungspunkt 5 im Anschluss beginnen
- die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung gibt es keine; die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt
- zur Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.03.2015 bittet Herr Dr. Schmelzer zur Beschlusskontrolle des Finanzbürgermeisters zur Entwässerung im neuen Heidehof, wo u. a. informiert wurde, dass in der 13. KW mit der Ortschaft Handlungsvorschläge erörtert werden – wir sind jetzt aktuell in der 17. KW
  - . a) hierzu nachzufragen
  - . b) dass dann zur Beratung auf Vertreter der Bürgerinitiative mit eingeladen werden
- Bestätigung der Niederschrift vom 17.03.2015, Mitunterzeichner Frau Sawallisch und Herr van Rennings
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Herr Gebauer und Herr Kaulfuß

**2 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016****V0296/15  
beratend**

Vorstellung durch den Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden  
 Diskussion und Beschlussfassung

Frau Bibas stellt die Vorlage als Power-Point-Präsentation mittels Beamer vor:

- Darstellung einer Übersicht zu den Kinder-Entwicklungszahlen und Prognosen für die Kurz- und Mittelfristplanung - diese Zahlen haben sich nicht mehr so stark verändert, wie angenommen
- Darstellung der Entwicklung der Geborenen-Zahlen
- neu in der Vorlage ist der Plan D - das Standortentwicklungskonzept - dieser Teil soll auch fortgeschrieben werden
- die Entwicklung im Hort läuft konform mit der Schulentwicklungsplanung
- in der Übersicht, was an Angeboten vorgehalten wird, ist der Bereich Klotzsche/Langebrück prozentual sehr hoch
- das Elternportal gibt es seit 2013 - aus unterschiedlichen Gründen hatte es mit den Anmeldungen über dieses Portal am Anfang nicht geklappt, jetzt ist eine Datenauswertung möglich; die Daten werden Jahr um Jahr verglichen - sehr beliebt ist eine Anmeldung zum 12./13./14. Lebensmonat sowie ab dem 3. Lebensjahr sowie eine Anmeldung nach Ortsamt

Herr Hartmann nimmt an der Sitzung teil (19:15 Uhr).

- es gibt Nachfragen von Eltern, die im Ortsamt wohnen und auch von Eltern von außerhalb
- bei der Inanspruchnahme von Krippen und Kitas ist der Bereich in Klotzsche mit 62 % sehr hoch (kommen viele von außerhalb und wg. Arbeitsplatz-Nähe)
- beim Hort gibt es weiter eine steigende Tendenz; zum Kriterium Schule und Hort gibt es interessante Angebote
- in der Angebotsplanung für 2015/2016 kann die Stadt jedem Kind einen Platz anbieten
- in Klotzsche werden mehr Plätze benötigt; Hinweis auf ein konfessionelles Angebot in Klotzsche auf der Darwinstr., im ländlichem Bereich werden solche Angebote gut nachgefragt
- in Langebrück ist es unverändert und relativ stabil; erste Abstimmungsgespräche zur Optimierung der Einrichtungen Langebrücks gab es; derzeit sind sie in der Vorplanung zur Fläche der ehem. Mittelschule an der Friedrich-Wolf-Str. (wg. Flächenaufteilung - was benötigt hiervon die Schule)
  - . zu Schönborn: Hinweis auf den Eingemeindungsvertrag; Angebot für Kinder ab 2 Jahre - ist fachlich schwierig; sehr kleine und überschaubare Einrichtung; auf das Angebot der Stadt, dass sich die Ortschaft Schönborn mit zum Standort in Langebrück beteiligt, kam von Schönborn ein ziemlich freches Antwortschreiben - diese Verfahrensweise muss man akzeptieren und schauen, was ab 2028 passiert
- Investplan - die Mehrbedarfe sowie die Prioritätenliste mit Maßnahmen der Mittelfristplanung sind leider nicht im Haushaltsplan eingestellt worden - wie damit die Ausschüsse umgehen, wird sich zeigen
- Weiterentwicklung von Qualität; arbeiten weiter an dem hohen Standard
- bei den Qualifikationen werden Anschluss-Qualifikationen möglich
- zur Inklusion: wo Bedarfe bestehen, werden Integrationsplätze geschaffen
- Informationen zum Personalschlüssel:
  - . es gibt 20 % Berufsfremde (neu sog. Assistenzkräfte/ungelernt)
  - . der Anteil Fachkräfte sinkt

Herr Hartmann dankt Frau Bibas für die Vorstellung.

In der anschließenden Diskussion wird seitens der Räte folgendes nachgefragt:

- Vorlage von anderen Kinderzahlen zu denen aus der Vorlage - Relevanz bei der Bedarfsplanung?
- signifikanter Anstieg der Entwicklung der Anmeldezahlen der Grundschule Langebrück - wie sind da die Rahmenbedingungen für die Doppelnutzung?
- Umsetzung des Kinderzentrums am Standort der ehem. Mittelschule
- Betriebserlaubnis/max. Kapazität
- keine Rückmeldungen/Interesse aus Langebrück, Tagespflege-Plätze anzubieten

Nach den Wortmeldungen der Räte und Antworten von Frau Bibas erfolgt die Abstimmung:

#### Beschluss:

1. Der Ortschaftsrat Langebrück nimmt die Vorlage V0296/15 zur Fortschreibung des Fachplanes Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016 zur Kenntnis.
2. Der Ortschaftsrat Langebrück bittet um Prüfung der angegebenen Kinderzahlen zu Langebrück entsprechend der aktuellen Bevölkerungszahlen des Kommunalen Statistikstelle der Landeshauptstadt Dresden.
3. Der Ortschaftsrat Langebrück bittet in diesem Zusammenhang zu prüfen, dass der Rechtsanspruch für die Zeit ab 2017 gesichert wird.

4. Der Ortschaftsrat Langebrück fordert die finanzielle Sicherung zur baulichen Umsetzung des Kinderbetreuungshauses in den Haushalt 2017.
5. Der Ortschaftsrat Langebrück bittet um Vorstellung des Planungsstandes zum Kinderbetreuungshaus zur Oktober-Sitzung des Ortschaftsrates (27.10.2015).

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen

Beschluss-NR: OR LB 18/2015 vom 21.04.2015

### **3 Vorstellung Spielplatzplanung Georg-Kühne-Straße**

Vorstellung durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden

Diskussion und Beschlussfassung

Herr Porstmann vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft informiert zu den zwei Varianten für den Spielplatz an der Georg-Kühne-Straße. Die Varianten liegen den Räten als Tischvorlage vor.

- Information zu Planungsschritten und Variantenprüfungen
- Notwendigkeit der Ergänzungen der Ausstattung für Kinder ab 12 Jahre aufwärts unter Beachtung der bis jetzt erfolgten Baumaßnahmen - es erfolgt kein Eingriff in die ausgeführten Arbeiten
- auf eine Seilbahn wurde aus Kosten- und Lärmgründen verzichtet
- Angebote: Tischtennisplatte, Bewegungsstrecke (auf Stelzen), Wackelbrücke, Einzelelemente
- bei Variante 1 fehlt die Tischtennisplatte
- der Rat wird gebeten, sich für eine Variante zu entscheiden
- die Tischtennisplatte ist - wenn sie mit mehreren Personen über einen längeren Zeitraum benutzt wird - sehr lärmintensiv, dessen muss man sich klar sein

In der anschließenden Diskussion zu den Varianten werden durch die Räte folgende Dinge angesprochen:

- fehlende Sitzmöglichkeiten
- Hinweis, dass die beplanten Flächen sehr feucht sind
- Verschiebung der Tischtennisplatte - wegen der möglichen Beschwerden wegen Lärm - auf einen anderen Platz des Wohngebietes/vor das Wohngebiet
- bei Variante 1 wird die Slackline vermutlich zerstört - hier sollte eine stabile eingesetzt werden, welche nicht kaputt bar ist

Herr Hartmann fasst zusammen, dass das Amt und die Bauausführung auf die Nässeproblematik hingewiesen wird. Die Variante 2 mit der Tischtennisplatte wird bevorzugt.

Eine Beschlussfassung wird vertagt. Die Bedarfe und Änderungen sind mit der Arbeitsgruppe separat mit dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft abzustimmen. Der Kostenrahmen beläuft sich vom Budget her auf unter 20.000 EUR.

### **4 Vorstellung Beschilderungskonzept**

Diskussion und Beschlussfassung

Herr Wolf stellt sich den Räten kurz vor: er hat seit 2008 eine kleine Werbefirma für Leucht- und Außenwerbung; er selbst in ein „Klotzcher“ (sein Sportfreund ist Herr Andrazek aus Langebrück und Frau Both von Langebrück kennt er ebenfalls).

Er stellt die geplante Beschilderung kurz vor:

- die Tafeln sollen an zwei Standorten aufgestellt werden (am Bahnhof, zum einen beim P+R-Parkplatz an der Güterbahnhofstr. und an der Dresdner Str. vor dem Bahnhofszugang/ bei dem Rondell)
- das Augenmerk liegt bei den Besuchern Langebrücks, dem Wandern und Informationen
- beim P+R-Parkplatz sollen 2 Tafeln aufgestellt werden, bei der Dresdner Str. 3 Tafeln (als Prisma)
- die erste Tafel beinhaltet „Langebrück – Tor zur Dresdner Heide“ mit Texten und Bildern, ergänzende Tafel mit dem Rundgang durch den Ort, wo Sehenswürdigkeiten mit einer Legende dargestellt werden
- dazu entstehen noch Flyer mit einem rückseitigen Plan, damit man sich orientieren kann
- „Wandern – rund um Langebrück“

Frau Krug verlässt die Sitzung (20:35 Uhr).

- zur Umsetzung: Edelstahlrahmen mit einer Folie (Vandalismusschutz)
- Beispiel-Plan für die Räte, wie es 1:1 aussehen würde
- die Textgröße ist so gewählt, dass man das Geschriebene noch lesen kann
- redaktioneller Hinweis zu den Spielplätzen

Hinweise aus dem Rat:

- anstatt Bild vom Brauteich – besser ein Bild von Langebrück/Dresdner Heide
- Blocksatz für ein ruhigeres Bild
- Aufnahme der Bushaltestellen (auch mit in der Karte)

Festlegung von Herrn Hartmann:

- . zur Tafel Ortsgeschichte bitte bis zur nächsten Sitzung einen Vorschlag von der Arbeitsgruppe (Herr Wolf bekommt eine Rückmeldung)
- . Tor zur Dresdner Heide (Herr Kaulfuß und Herr Prof. Dr. Schmelzer)

#### Beschluss:

Zur Vorstellung zum Beschilderungskonzept der Firma Werbeplan Dresden stimmt der Ortschaftsrat Langebrück grundsätzlich für die Aufstellung von 3 Tafeln (Tafel 1 für Geschichte, Tafel 2 für Ortsrundgang, Tafel 3 für Wanderwege) zu.

Folgende Hinweise sind mit einzuarbeiten: Aufnahme Bushaltestellen bei Tafel 2 und 3, Korrektur Logo (Verwendung des Logos ohne die Zahl 725), Aktualisierung Fotos (Waldbad)

Die abschließende Entscheidung trifft der Ortschaftsrat Langebrück im Mai 2015.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Beschluss-NR: OR LB 19/2015 vom 21.04.2015

## **5 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates**

Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.03.2015:

- Vereinsförderung 2015/Haushaltseckwerte Verfügungsmittel 2015:

Der Ortschaftsrat beschließt nachfolgende Zuwendungen:

Jugendfeuerwehr	950 EUR
Traditionsverein FFW	1.000 EUR
Turnverein	850 EUR
Kulturverein	1.400 EUR als Ausfallbürgschaft
Nicodéchor	1.500 EUR
Sächs. Heimatschutz/OG LB	1.000 EUR
Kirchgemeinde	250 EUR
Kirchgemeinde	Zuschuss für 2 Fenster aus der Investpauschale
Förderverein Kirche	400 EUR
Karnevalsverein	1.200 EUR
Ballsportverein	750 EUR
Förderverein LB Schulen	2.500 EUR
Stadtteilbibliothek	1.000 EUR

Die Fördermittelnehmer haben in geeigneter Weise auf die Förderung durch die Ortschaft Langebrück aufmerksam zu machen und über die durch die Ortschaft Langebrück geförderten Veranstaltungen/Projekte öffentlichkeitswirksam zu berichten.

Zur Deckung der Zuwendungen Nr. 1- 24 ist der Haushalteckwertebeschluss vom 20.01.2015., geändert am 24.02.2015 wie folgt zu ändern:

#### Verfügun gsmittel

	Beschluss 20.01.15	Beschluss 24.02.15	Beschluss 17.03.15
Unterhaltung Bürgerhaus	5.000 EUR	8.000 EUR	8.000 EUR
Druckkosten Heideboten	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR
Mieten und Pachten	1.000 EUR	1.000 EUR	<b>500 EUR</b>
Vereinsförderung	15.000 EUR	12.000 EUR	<b>12.700 EUR</b>
Veranstaltungen Ortschaft	10.000 EUR	8.000 EUR	8.000 EUR
Öffentlichkeitsarbeit	5.000 EUR	4.000 EUR	4.000 EUR
<i>davon Ortschronik</i>		<i>2.000 EUR</i>	<i>1.000 EUR</i>
Reserve	6.700 EUR	9.700 EUR	<b>9.500 EUR</b>

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen  
Beschluss-NR: OR LB 16/2015

- Vereinsförderung 2015/Tischvorlage, Antrag von Herrn Ortschaftsrat Gebauer zum Maifeuer am Waldbad (Parkplatz) 2015:

Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt mehrheitlich der Durchführung eines Maifeuers 2015 zu.

Zum Antrag von Herrn Ortschaftsrat Gebauer zum Maifeuer am Waldbad 2015 vom 17.03.2015 stimmt der Ortschaftsrat Langebrück einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 775 EUR zu.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen  
Beschluss-NR: OR LB 17/2015

## **6 Beschlusskontrollen**

- zu den Grundstücksangelegenheiten Verkauf Teilfläche Steinbruch, Miete Dörnichtweg (Theater der Jungen Generation), Albert-Richter-Str. 12, Teilfläche von Flurstück 288/10, Vermietung einer Wohnung sowie der vorliegenden Beschlusserfüllung zum



Flurstück Teilfläche 547 (Steinbruch) wird der Rat in der nichtöffentlichen Sitzung noch einmal darüber befinden

. Hinweis zur Sächsischen Gemeindeordnung; der Widerspruchsmöglichkeit gegen Beschlüsse, Bindungswirkung von Beschlüssen und dem Einvernehmen mit dem Stadtrat

## 7 Informationen durch den Ortsvorsteher

- aktuelle Baumaßnahmen:
  - . am Käthe-Kollwitz-Platz; entsprechend dem gestrigen Gespräch mit dem Amtsleiter des Straßen- und Tiefbauamtes, welches sehr konstruktiv und angenehm verlaufen ist, wird die Thematik der Grün-Abbiegung nach Weixdorf als Entlastung mit aufgenommen
  - . die Wegeinstandsetzung des befestigten Wanderweges wird bis Ende der Woche abgeschlossen
  - . Beginn der Baumaßnahme Gehweg Dresdner Str. nächste Woche - Maßnahme geht bis in den Spät-Herbst mit erheblichen Verkehrseinschränkungen/Umleitung über Jakob-Weinheimer-Str./Nicodéstr./Friedrich-Wolf-Str.
  - . Baumaßnahme Viadukt ist im Zeitplan
  - . Baumaßnahmen im Stadtgebiet Radeberg in Richtung Fischhausstr.
  - . nächste Ausschreibungen für Siedlerweg, dann An den Bahnhäusern
- derzeit Abstimmungen zum Spielplatz und Bolzplatz
- Abstimmung zur Hauptstr., derzeit Vermessungsarbeiten dazu in Langebrück
  - . Verkehrsführung S 180 Dresdner Str. über Klotzcher Str., Hinweis vom Vereinsvorsitzenden des Kleingartenvereins Dresdner Str./Ecke Klotzcher Str. zum Grunderwerb Planungsfrage Klotzcher Str. - Inanspruchnahme Flächennutzungsplan; Abbiegung (als kleiner Kreisverkehr) bei Abzweig zur Lessingstraße - Prüfauftrag für Umverlegung zur Entlastung des sehr engen Bereichs der Hauptstr. von Bäckerei Mueller bis Mühlteich - Überlegung, für den Bereich der Hauptstr. als Anliegerstraße und die Klotzcher Str. (über sog. Gassenberg) als Kreis- oder Hauptstr.
- Volleyballtag im Waldbad Langebrück am 30.05.2015
- für die Vorstellung der Bewerber der Protokollführung für die Schiedsstelle in Klotzsche wird für die Mitglieder der Räte Langebrück, Schönborn und von Weixdorf einen gemeinsamen Termin geben
- für das Bürgerhaus wird die Parkettinstandsetzung geprüft; derzeit läuft die Bestandserfassung zum Geschirr, um fehlende Teile nachzukaufen
- aufgrund der Konkurrenz mit dem Radeberger Stadtfest wird das für den 19./20.06. geplante Bürgerfest auf Ende August verschoben

Herr van Rennings verlässt die Sitzung (21:10 Uhr).

Herr Gebauer informiert zur zugeparkten Lessingstraße. Herr Biastoch nimmt den Hinweis mit.

## 8 Änderung der Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

**V-LB0018/15  
beschließend**

Diskussion und Beschlussfassung

- die Änderung der Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle in Langebrück erfolgt in Abstimmung mit dem Ortsvorsteher
- derzeit sind die Öffnungszeiten in Langebrück
  - . Montag 9 – 12
  - . Dienstag 9 – 18
  - . Mittwoch geschlossen
  - . Donnerstag 9 – 18
  - . Freitag 9 – 12

- jetzt soll eine Stunde früher geöffnet werden, der Montag bleibt geschlossen und dienstags und donnerstags ist von 12 bis 14 Uhr geschlossen
- Hintergrund für die Veränderung sind verfahrensorganisatorische Dinge, die Meldestelle und der gleiche Verfahrensablauf wie in Weixdorf (wie die in der Stadt üblichen Zeiten)

Beschluss:

Die Öffnungszeiten in der Außenstelle Langebrück werden zum 01.10.2015 auf folgende Zeiten geändert:

Mo, Mi.	geschlossen
Di., Do	8:00 - 12:00 und 14:00- 18:00 Uhr
Fr.	8:00 - 12:00 Uhr

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung  
 Beschluss-NR: OR LB 20/2015 vom 21.04.2015

**9        Stellungnahme zum Flächennutzungsplan- und Landschaftsplan-Entwurf**  
 Diskussion und Beschlussfassung

- derzeit werden die von der öffentlichen Auslegung eingegangenen Einwände geprüft - auch die Ortschaft kann sich hierzu nochmals beteiligen
- Information zur geänderten Beschlussvorlage

Von Herrn Kauffuß liegt den Räten als Tischvorlage ein Ergänzungsvorschlag vor. Dieser wird als Pkt. 3 als Prüfauftrag mit aufgenommen.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat nimmt im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch den Entwurf des Flächennutzungsplanes für die Landeshauptstadt Dresden in seiner Fassung vom 16.06.2014 zur Kenntnis.

Aus Sicht des Ortschaftsrates kann derzeit nicht abschließend festgestellt werden, ob im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch bei einzelnen Flächenausweisungen Abweichungen zu den im Aufstellungsbeschluss beinhalteten Zielsetzungen der örtlichen Gebietsentwicklung vorgetragen wurden, die auch durch den Ortschaftsrat unterstützt werden können. Insoweit bittet der Ortschaftsrat vor seiner abschließenden Stellungnahme um eine Synopse über die im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch vorgebrachten Einwendungen einschließlich der erfolgten Abwägungen.

Der Ortschaftsrat verweist im Weiteren auf § 67 Abs. 4 SächsGemO und bittet nach Auswertung der Ergebnisse der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch in der die Ortschaft betreffenden Flächenausweisungen um Beteiligung des Ortschaftsrates vor einer eventuell erforderlichen erneuten öffentlichen Auslegung nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch bzw. vor dem Feststellungsbeschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch.

Der Ortschaftsrat wird nach Vorliegen der Auswertung der Ergebnisse der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch eine abschließende Stellungnahme der Ortschaft für die weitere Beratung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes in den Gremien des Stadtrates beschließen.

Der Ortschaftsrat nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass den wesentlichen Änderungsvorschlägen im FNP und LP entsprechend den Beschlüssen OSR LB/061/2014 gefolgt wurde.

Nicht gefolgt wurde der Anregung des Ortschaftsrates, den Landschaftsplan (LP) dem Stadtrat mit dem gebotenen Vorlauf zur Abwägung der ökologischen Grundlage für den Flächennutzungsplan (FNP) vorzulegen.

Der Ortschaftsrat stellt fest, dass die Parallelführung der Aufstellungsverfahren von FNP und LP damit entgegen § 5 BauGB und § 6 Abs. 3 SächsNatSchG und damit nicht im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen steht. Die Übernahme der Aussagen des LP in den FNP kann erst nach dessen Rechtskraft erfolgen.

Mit der Offenlage des FNP/ LP und der Bürgerversammlung am 18.03.2015 wurden an den Ortschaftsrat neue Sachverhalte herangetragen, die nachfolgend und vorab der vorangestellten Ausführungen in den weiteren Verfahrensprozess eingebracht werden:

1. Die vorgesehenen Planungen des FNP und LP enthalten insbesondere im landwirtschaftlich geprägten Gebiet entlang der Hauptstraße einen großen Widerspruch zwischen vorgesehener Landschaftsschutzgebiet, deren angedachte Maßnahmen im LP und den Interessen einer wirtschaftlichen landwirtschaftlichen Nutzung. Die Landwirtschaft stellt für einen Teil der ansässigen Einwohner von Langebrück die Lebensgrundlage dar. Eine wirtschaftliche Nutzung ist mit den vorgesehenen Maßnahmen im LP nicht vereinbar. Hier ist gemeinsam mit den betroffenen Landwirten nach Alternativen zu suchen.  
Im FNP ist die Übernahme geplanter LSG auch nachrichtlich nicht zwingend geboten. Nach § 5 BauGB steht die Entscheidung im Ermessen der Gemeinde. Der Handlungsspielraum soll genutzt werden, um das geplante LSG aus dem FNP zu entfernen. Im LP sollen alle Maßnahmetypen entfernt werden, die einer wirtschaftlichen Nutzung der Flächen durch die Landwirte entgegenstehen.
2. Im Bereich der F.- Ebert- Straße/ Liegauer Straße, Hauptstraße 51-55 und im Bereich der Klotzscher Straße bis Hugo- Hickmann- Straße sind die bebauten Flächen als Wohnbaufläche mit geringer Wohndichte festzusetzen. Die Festsetzung als Fläche für die Landwirtschaft bzw. als Grünfläche entspricht nicht der tatsächlichen Art der Nutzung und entspricht nicht den voraussehbaren Bedürfnissen der Ortschaft.
3. Der Ortschaftsrat bittet, unter Berücksichtigung der im Umweltbericht zum Flächennutzungsplan (14.06.2014) dargelegten erheblichen Konfliktrichtigkeit, um nochmalige Prüfung der Baufläche 51 (Lage: OS Langebrück, östlich Klotzscher Str.).

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen

Beschluss-NR: OR LB 21/2015 vom 21. April 2015

## **10 Öffnung von Schulsporthallen zur freien sportlichen Nutzung**

**A0050/15  
zur Information**

- Information zum Beschlussvorschlag des Antrages der CDU-Fraktion, welcher die Erarbeitung eines Konzeptes zur Öffnung von Schulsporthallen für Kinder und Jugendliche sowie die allgemein sportlich aktive Öffentlichkeit beinhaltet und darauf abzielende Pilotprojekte in jedem Ortsamtsbereich bzw. jeder Ortschaft zu initiieren

- Herr Hartmann hält das für sinnvoll; in Langebrück ist das schon Realität, er wirbt zum Antrag um die Zustimmung

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion, Antrag Nr. A0050/15, zur Öffnung von Schulportanlagen zur freien sportlichen Nutzung zu.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen

Beschluss-NR: OR LB 22/2015 vom 21.04.2015

## 11 Fragen an den Ortschaftsrat

Frau Dr. Wächter

- . die Erhaltungssatzung sollte überarbeitet werden und die Einwohner sollten hierzu mit eingebunden werden - wie ist hierzu der Stand?
  - . der Bereich der fehlenden Stützmauer bei der Kirchstr.48/50 an der alten Schule ist eine Unfallgefahr – hier fühlt sich keiner zuständig
  - . die Poststelle bei Herrn Peschke wird zum 30.04. schließen – damit ist dann Langebrück mit fast 4.000 Einwohnern ohne Post
  - . die Beschilderung ist schön und gut – wichtiger ist die Ordnung und Sauberkeit, z.B. bei der Dresdner Straße; die Vorgärten waren einst das Aushängeschild – jetzt werden sie für Anderes genutzt
- Herr Hartmann informiert
- . das nicht die Erhaltungssatzung überarbeitet werden soll, sondern die Gestaltungssatzung – derzeit befindet sie sich in der Abstimmungsrunde und es wird ein Vorschlag erarbeitet, dann wird es eine öffentliche Einwohnerversammlung geben; derzeit erfolgt die fachliche Beurteilung
  - . das Thema Stützmauer wird als Prüfauftrag mitgenommen
  - . zur Schließung der Postbankfiliale sind wir derzeit intensiv an Gesprächsführungen mit möglichen Interessenten für eine Übernahme
  - . bezüglich Ordnung und Sauberkeit wird über die Verwaltungsstelle die Einhaltung der Anliegerpflichten, besonders bei der Dresdner Str., überprüft

## 12 Termine & Sonstiges

- nächste Ortschaftsratssitzung am 19.05.2015
- die Ortsbegehung davor am 16.05.2015 findet nicht statt, da an diesem Tag die Feuerwehr ihren „Tag der offenen Tür“ hat – hierzu sind die Damen und Herren Räte herzlich eingeladen
- „Anbaden“ am 14.05.2015 im Langebrücker Waldbad im neuen Becken
- am 30.05.2015 Maifeuer

Hartmann  
Ortsvorsteher

Gebauer  
Mitunterzeichner

Kaulfuß  
Mitunterzeichner